

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Ehrenamtliche und Helferkreise,

heute möchten wir Sie gerne wieder über einige interessante Neuigkeiten informieren:

1. Veranstaltungsreihe "Ehrenamt verändern" vom 24. Juni bis 10. Juli 2017

Das Medinetz Würzburg e. V., das Würzburger Bündnis für Zivilcourage und die Katholische Hochschulgemeinde (KHG) laden herzlich zu drei Veranstaltungen zum Schwerpunktthema "Ehrenamt verändern?" ein:

1.1. "Unterstützungsarbeit mit Geflüchteten - die Frage der Augenhöhe" am Samstag, den 24. Juni 2017 von 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr in der KHG (Hofstallstraße 4; Würzburg)

Bei diesem interaktiven Workshop zur kritischen Reflexion des eigenen Ehrenamts wird die Möglichkeit geschaffen, das eigene Engagement zu hinterfragen und die eigene Position zu stärken. Herzlich eingeladen sind alle Interessenten, die sich ehrenamtlich vor allem im Bereich der Flüchtlingshilfe engagieren. Die Teilnahme ist kostenfrei. Bitte melden Sie sich bei Interesse direkt bei der KHG unter folgender Mail-Adresse an: mehral16a@gmail.com

1.2. "Im Ehrenamt einen Perspektivwechsel wagen - Bürgerschaftliches Engagement von Menschen mit Beeinträchtigung" am Montag, den 26. Juni 2017 von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr in der KHG (Hofstallstraße 4; Würzburg)

In diesem Vortrag geht es darum, das ehrenamtliche Engagement einmal von einer anderen Seite aus zu betrachten. So geht es nicht um das Engagement für Menschen mit Beeinträchtigung, sondern um das Engagement von Menschen mit Beeinträchtigung. Gezielt wird das Konzept des Besuchsdienstes der KHG vorgestellt, bei dem junge Erwachsene mit einer geistigen Behinderung in einem Seniorenheim ehrenamtlich Angebote für die Bewohner gestalten. Die Teilnahme ist kostenfrei und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

1.3. "Politisch (un-)bequemes Ehrenamt? - Workshop mit Fokus auf den politischen Bedingungen ehrenamtlicher Arbeit" am Montag, den 10. Juli 2017 ab 18:00 Uhr im Freiraum e.V. (Maiergasse 2; Würzburg)

Die Veranstaltung möchte den Blick auf die politischen Rahmenbedingungen des ehrenamtlichen Engagements lenken und stellt sich der Frage, wie selbstbestimmt Bürgerengagement eigentlich ist. Nach einem kleinen Impulsvortrag werden mit den Teilnehmern gemeinsam Bedingungen und Chancen des Ehrenamts erarbeitet. Die Teilnahme ist kostenfrei und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Diese und weitere Informationen über die Inhalte der Workshops erhalten Sie gerne auch im beiliegenden Flyer (170624_Veranstaltungen_Ehrenamt).



2. W-Café - offenes und kostenfreies kulturelles Angebot für Menschen mit und ohne Fluchterfahrung am Mittwoch, 28. Juni 2017 auf dem Vorplatz des Mainfranken Theaters in Würzburg

Immer am letzten Mittwoch im Monat kommen sozio-kulturelle Initiativen, Vereine, die Stadt Würzburg, das Museum am Kulturspeicher und das Mainfranken Theater zusammen, um ein abwechslungsreiches Nachmittagsprogramm aufzustellen. Bei freiem Eintritt sind alle Interessenten eingeladen in der Zeit von 15:00 bis 18:00 Uhr an den kreativen und künstlerischen Angeboten teilzunehmen, aber auch um bei Tee, Kaffee und Gebäck miteinander ins Gespräch zu kommen. Unter anderem findet dieses Mal in der Zeit von 16:30 bis 17:30 Uhr ein Trommelworkshop für Jung und Alt statt. Aktuelle Infos, Bilder und Videos zu den Angeboten gibt es auf Facebook unter <https://www.facebook.com/wcafewue/>

3. "Blackbox Abschiebung" - Lesung und Diskussion am 28. Juni 2017 in Würzburg

Die Katholische Hochschulgemeinde (KHG) lädt herzlich zur Veranstaltung "Blackbox Abschiebung" am Mittwoch den 28. Juni 2017 in die Hofstallstraße 4 in Würzburg ein. Zunächst sind alle Interessenten ab 19:00 Uhr zu einem gemeinsamen (veganen) Essen eingeladen. Ab 20:00 Uhr beginnt eine Lesung mit Miltiadis Oulios (freier Hörfunk-Journalist und Buchautor), der aus seinem Buch "Blackbox Abschiebung" berichtet. Im Anschluss sind die Teilnehmer herzlich zur gemeinsamen Diskussion eingeladen zu den Fragen: "Was bedeutet eine mögliche Abschiebung für den Betroffenen?", "Was bewirken Abschiebungen in unserer Gesellschaft" oder "Lassen sich Abschiebungen vielleicht sogar überwinden?". Diese und weitere Informationen können Sie gerne dem beiliegenden Flyer entnehmen (KHG_Blackbox_Abschiebung_a; KHG_Blackbox_Abschiebung_b).



4. Informationen der DAK Gesundheitskasse

Die DAK Schweinfurt lädt am Donnerstag, den 29. Juni 2017 herzlich Asylsuchende und Migranten zur Veranstaltung "Krankenversicherung in Deutschland - health-care insurance in Germany" ein. Der Informationsabend beginnt um 18:00 Uhr in der DAK Schweinfurt in der Zehntstraße 2 und richtet sich an alle, die Fragen zum deutschen Gesundheitssystem haben oder weiterführende Informationen dazu erhalten möchten.

Die Ausschreibung in deutscher, englischer und arabischer Sprache senden wir Ihnen anbei gerne mit (170629_DAK_Vortrag_Krankenversicherung).

Darüber hinaus hat die DAK Gesundheitskasse ein Informationsblatt zum Thema "Zuzahlungen und Belastungsgrenzen der gesetzlichen Krankenversicherung" ebenfalls auf Deutsch, Englisch und Arabisch erstellt, das wir Ihnen auch gerne weiterleiten. Das Infoblatt erklärt kurz und prägnant wie hoch die Zuzahlungen für medizinische Leistungen wie z.B. Medikamente und Verbandsmaterial oder Krankenhausaufenthalte beim Wechsel von "Asylbewerberleistungsgesetz" hin zum Leistungsbezug vom Jobcenter (ALG-II) für anerkannter Flüchtling bzw. Leistungen nach SGB XII als geduldeter Flüchtling gemäß § 264 (2) SGB V ausfallen oder in welchen Fällen ein Antrag auf Zuzahlungsbefreiung möglich ist. (DAK_Infoblatt_Zuzahlungen und Belastungsgrenzen_DE_EN_AR_FIN_ANSICHT)



5. Richtig helfen im Notfall: Kurs "Erste Hilfe Plus für Geflüchtete" der Malteser am 01. und 02. Juli 2017 in Würzburg

Die Malteser in Würzburg laden herzlich zum Kurs "Erste Hilfe Plus" am 01. und 02. Juli 2017 ein, der sich speziell an Geflüchtete, Asylbewerber und Migranten ab 18 Jahren richtet. Der Kurs findet jeweils von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr statt und enthält neben allen Inhalten eines regulären Erste-Hilfe-Kurses unter anderem Informationen zum Deutschen Gesundheitssystem, zum Thema Trauma und zeigt anschaulich, wie z.B. der Rettungsdienst in Deutschland funktioniert. Darüber hinaus können die Teilnehmer die Rettungswache und Einsatzfahrzeuge des Malteser Rettungsdienstes besichtigen. Für alle thematischen Inhalte ist mehr Zeit als in einem normalen Kurs eingeplant, um gut auf Sprach- und Verständnisprobleme eingehen zu können. Der Kurs findet in deutscher Sprache statt, wobei die wichtigsten Begriffe als Glossar in anderen Sprachen angeboten werden, d.h. für die Teilnahme am Kurs sind Deutschkenntnisse auf dem Level von mindestens A2 empfehlenswert. Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat, das z.B. auch für den Führerscheinerwerb eingesetzt werden kann. Die ermäßigte Teilnahmegebühr für das Kursmaterial beträgt 8,- Euro für anerkannte Flüchtlinge - Personen, die sich noch im Asylverfahren befinden, können kostenfrei teilnehmen. Da die Kursplätze leider begrenzt sind, können sich interessierte Migranten unter Angabe von Namen, Kontaktdaten, dem Anerkennungsstatus und der vorhandenen Deutschkenntnisse bereits heute verbindlich bei Simone Schubert des Malteser Hilfsdienstes e.V. anmelden (E-Mail: simone.schubert@malteser.org)

Anbei senden wir Ihnen gerne die Ausschreibung mit weiteren Informationen zum Erste-Hilfe-Kurs-Plus zu (170701_Malteser_Einladung_Erste Hilfe).



6. Fest des Fastenbrechens/Zuckerfest am 01. Juli 2017 im Reuterhaus Würzburg

Am 24. Juni 2017 endet der Fastenmonat Ramadan, der traditionell mit dem Fest des Fastenbrechens oder Eid al-Fetr, bei türkischen Moslems "Zuckerfest", gefeiert wird. In der Regel finden zu diesem Fest Theater-, Musik oder Tanzdarbietungen statt und es wird vor allem mit Freunden, Nachbarn und Verwandten gut gegessen. Das Sozialreferat der Stadt Würzburg möchte dieses Fest mit den Bewohnern der zentralen und dezentralen Unterkünfte, aber auch mit haupt- und ehrenamtlichen Helfern, Menschen aus der Nachbarschaft der Unterkünfte, Bürgervereinen, Kirchen- und Moscheegemeinden, kurz allen, die die Geflüchteten im letzten Jahr unterstützt haben, begehen. Mit beiliegender Einladung dürfen wir Sie im Namen des Sozialreferats Würzburg daher herzlich einladen, am Samstag, den 01. Juli 2017 von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr bei Spiel und Spaß, Essen und Trinken, Musik und Tanz im Reuterhaus in der Mergentheimerstraße 184 gemeinsam das Zuckerfest zu feiern.

Weitere Informationen können Sie gerne dem Flyer entnehmen (170701_Zuckerfest)



7. Eröffnung der Wanderausstellung "Die Opfer des NSU und die Aufarbeitung der Verbrechen" am 04. Juli 2017 um 18:00 Uhr in der Beruflichen Oberschule Würzburg

"Young Caritas" des Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Würzburg e.V. lädt gemeinsam mit weiteren Kooperationspartnern herzlich zur Eröffnung der Wanderausstellung "Die Opfer des NSU und die Aufarbeitung der Verbrechen" mit der Ausstellungsmacherin Birgit Mair am Dienstag, den 04. Juli 2017 um 18:00 Uhr in der Beruflichen Oberschule Würzburg (Mozartstr. 9, 97074 Würzburg) ein. Als weitere Redner sind Ahmet Bastürk, Mitglied des Integrations-, Kultur- und Bildungsvereins in Würzburg/Unterfranken e. V. (I.K.B), und Burkhard Hose, Mitglied des Sprecherrates im „Würzburger Bündnis für Zivilcourage“ als Gäste eingeladen. Bei der Eröffnung wird Birgit Mair ihre erfolgreiche Wanderausstellung vorstellen, die bereits an rund 130 Orten zu sehen war (u.a. im Abgeordnetenhaus des Bundestages). Die Ausstellung „Die Opfer des NSU und die Aufarbeitung der Verbrechen“ setzt sich mit den Verbrechen des NSU sowie deren gesellschaftlicher Aufarbeitung auseinander. Neben den Biografien der zehn Mordopfer, den Bombenanschlägen sowie zahlreichen Banküberfällen beleuchtet die Ausstellung Neonaziszenen, aus denen der NSU hervorging. Analysiert werden zudem Gründe, warum die Mordserie so lange unaufgeklärt blieb, und welche Fragen v.a. zum Unterstützerfeld des NSU weiterhin offen sind. Die Ausstellung rückt die Perspektive der Opfer in den Vordergrund und ermutigt die Besucher, sich im eigenen Umfeld aktiv für Zivilcourage einzusetzen. Die Eröffnungsveranstaltung ist eine der wenigen Gelegenheiten für ein breiteres Publikum, die Ausstellung zu besichtigen, da die schulinterne Ausstellung vor allem für Schüler zu sehen sein wird. Für die Öffentlichkeit ist die Ausstellung ein weiteres Mal am 27. Juli 2017 von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr zu besichtigen (mit Anmeldung bis 26. Juli). Bitte melden Sie sich bei Interesse für die Eröffnung oder den weiteren Besichtigungstermin bei Esther Schießler an:

Telefon: 0931-38659-100

E-Mail: e.schiesser@caritas-wuerzburg.org

Gerne senden wir Ihnen anbei die Einladung und eine Postkarte mit weiteren Informationen zur Ausstellung zu (170704_Einladung_Eröffnung_NSU; 170704_yc_Ausstellung_NSU_Postkarte).



8. Es sind noch Plätze frei: Tagesseminar "Sozialrecht in der Arbeit mit Geflüchteten" an der Frankenwarte Würzburg am 08. Juli 2017

Für alle, die sich über die Sozialrechtlichen Grundlagen in der Arbeit mit Geflüchteten informieren wollen und auf der Suche sind nach konkreten praktischen Hinweisen, bietet die Akademie Frankenwarte am Samstag, den 08. Juli 2017 das Tagesseminar "Sozialrecht in der Arbeit mit Geflüchteten" an. Die Teilnahmepauschale beträgt 40,- Euro. Nähere Informationen zu Inhalten, Ablauf und Anmeldung finden Sie bei Interesse im angehängten PDF (170708_Frankenwarte_Sozialrecht_Gefluechtetenarbeit).



9. Einladung zur Kiliani-Wallfahrt am 11. Juli 2017

Bischof Friedhelm Hofmann lädt im Rahmen der Kiliani-Woche alle Ehrenamtlichen, die sich im sozialen Bereich engagieren, am Dienstag, den 11. Juli 2017 um 18:00 Uhr zu einem Gottesdienst in den Kiliansdom mit anschließender Begegnung ein. Auch ehrenamtlich Engagierte in der Flüchtlingshilfe sind hierbei herzlich willkommen. Gerne senden wir Ihnen anbei das Einladungsschreiben des Bischofs mit weiterführenden Informationen zu (170711_Kilianiwallfahrt_Einladung_EA_undHA_Caritas).



10. Erinnerung - Einladung zu unserem nächsten Austauschtreffen "Schau mich an, wenn ich mit dir spreche! – Familien und Kinder im interkulturellen Kontext begleiten" am 29. Juni 2017 in Würzburg

Wir laden Sie ganz herzlich zu unserem Austauschtreffen der Helferkreise im Landkreis Würzburg am Donnerstag, den 29. Juni 2017 um 19:00 Uhr im Matthias-Ehrenfried-Haus ein. Schwerpunkt ist dieses Mal das Thema "Schau mich an, wenn ich mit dir spreche! – Familien und Kinder im interkulturellen Kontext begleiten". Gemeinsam mit Ihnen und Doris Mitschka von der aufsuchenden Erziehungsberatungsstelle des SkF wollen wir den Abend nutzen, um Ihre Erfahrungen im Umgang mit Kindern, Jugendlichen und Familien zu bearbeiten und Strategien für Ihre Praxis zu entwickeln.

Auch wenn Sie noch "kurzentschlossen" am Treffen teilnehmen möchten, freuen wir uns über eine kurze, formlose Anmeldung und über einen konstruktiven Austausch mit Ihnen. Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im angehängten PDF (170629_Einladung_Austauschtreffen_Erziehungsberatung)



11. Ehrenamtskoordination in eigener Sache: Mutterschutz und Elternzeit von Sandra Hahn

Liebe ehrenamtliche Helferkreise, liebe Kooperations- und Projektpartner, sehr geehrte Damen und Herren,
ab Freitag, den 23. Juni 2017 befinde ich (Sandra Hahn) mich zunächst im Mutterschutz und danach in Elternzeit. Bitte richten Sie Ihre Anfragen in dieser Zeit gerne an meinen Kollegen Tobias Goldmann (E-Mail: t.goldmann@caritas-wuerzburg.org; Telefon: 0931-38659-118). Ich bedanke mich auf diesem Weg gleichzeitig sehr herzlich für die tolle Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihr wirklich herausragenden Engagement. Ich wünsche Ihnen für die Zukunft alles erdenklich Gute und freue mich schon darauf, nach meiner Elternzeit wieder auch persönlich in Kontakt mit Ihnen zu treten! Herzliche Grüße!

Bitte melden Sie sich jederzeit gerne bei Fragen und Anregungen.
Wir wünschen Ihnen schon jetzt ein schönes Wochenende und weiterhin viel Kraft für Ihr großartiges Engagement.

Mit freundlichen Grüßen

Tobias Goldmann

Sandra Hahn

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Würzburg e. V.

Randersackerer Straße 25

97072 Würzburg

Tel. 0931 38659-118

Mobil 0172 7926928

Fax 0931 38659-199

t.goldmann@caritas-wuerzburg.org

www.caritas-wuerzburg.org

0931 38659 - 119

01552 4306779

0931 38659-199

s.hahn@caritas-wuerzburg.org

www.caritas-wuerzburg.org